

An die Gemeinde Veitshöchheim
Herrn Bürgermeister Jürgen Götz
An die Fraktionen im Gemeinderat
97209 Veitshöchheim

Veitshöchheim, 17. Mai 2021

Antrag auf Schattenspender auf den gemeindlichen Spielplätzen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Kolleg:innen des Gemeinderats,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt:

Die Gemeindeverwaltung prüft, inwiefern ein Schutz vor Sonneneinstrahlung an unseren Spielplätzen aktuell gewährleistet ist und an welchen Spielplätzen zusätzlicher Sonnenschutz notwendig ist. Die erforderlichen Schattenspender werden kurzfristig installiert, damit sie möglichst bald genutzt werden können.

Begründung:

Wie bereits im Haushaltsantrag unserer Fraktion für 2021 begründet, erscheint es uns notwendig, die Nutzbarkeit der Gemeindespielplätze vor allem, aber nicht nur, in der heißen Jahreszeit zu verbessern.

Der Klimawandel schreitet voran, die Sommer werden immer heißer und die Sonne wird aggressiver. Diese Sonneneinstrahlung besteht häufig nicht nur kurzzeitig, sondern über einen großen Teil des Tages. Maßnahmen zum Schutz vor der schädlichen Strahlung werden deshalb immer dringlicher.

Gerade für Kinder ist diese Belastung extrem schädlich. Die UV-Strahlung ist dabei nicht nur bei Sonnenschein vorhanden, sondern auch bei Wolken dringen bis zu 90% der UV-Strahlung

durch und führt langfristig zu Hautschäden bis hin zum schwarzen Hautkrebs: „Die Haut vergisst nichts!“

An vielen Spielplätzen der Region kann man sehen, dass dieser Tatsache bereits, zum Teil schon seit Jahren, Rechnung getragen wird und Sonnenschutz angebracht wurde, so ist am Mainspielplatz in Margetshöchheim der Sonnenschutz wieder zu sehen. Um an den Spielplätzen in Veitshöchheim den Schutz für unsere jüngsten Bürger:innen zu verbessern, sollten dringend Schattenspender in jedem Kleinkindbereich ausreichend vorhanden sein.

Ergänzung: Die Gemeinde Margetshöchheim arbeitet seit über 10 Jahren erfolgreich mit der Firma RO-FLEX aus Karlstadt zusammen, die langlebige Sonnensegel aus Kunststoffgewebe herstellt, die nicht nur wasser- und winddurchlässig sind (kein Hitzestau oder Wassersäcke!), sondern sogar ausgebessert werden können. Eine gute Betreuung vor Ort ist aufgrund der Nähe gewährleistet. Laut Aussage des Bauhofleiters werden die Sonnensegel im Frühjahr angebracht und im Herbst wieder abgehängt, weitere Maßnahmen sind nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Christina Feiler,

Fraktionsvorsitzende